

14.1.1940.

Meine Edith!

Heute freuten wir uns über den Hauptteil eines Briefes von Lo. ja von unterwegs, nun sind wir ja wirklich neugierig von dir noch zu erfahren wann und wie Ihr beide Reiseankers dort angekommen seid, wollen wir das Beste hoffen, wir waren Deinetwegen schon sehr in Sorge und warteten schon mit großer Ungeduld Neues über dich zu hören -

Dem Freitag hatten wir von Tante Frieda 1 Brief, gestern abends von Erich & heute von dir den Brief. Warum seid Ihr nicht per Bahn gefahren wie lange hätte die Reise per Bahn gedauert & was hätte das gekostet & wie lange ging der alte Karren und was hat das gekostet?

Das mit dem R. A. ist ja sehr nett, ich fühle mich schon: "mein Schwagerer Sohn der Herr R. A." ganz hoch oben wenn noch Erich seine 100.000 Dollar Rubin geheiratet hätte, wer wäre mir gleich gewesen, nicht einmal Rothschild, na wir werden ja noch sehen und staunen -

Deinen ausführlichen Brief hoffen wir unterwegs wie es dir dort gefällt und ob alles so ist wie du es dir vorstellt hast.

Das Mrs. Otta dich erwartete finde ich ganz reizend - Papa würde wohl von der Kusine Weis aber er

kann sich kaum an sie erinnern - Hoffentlich geht es dem Simon
Keif ganz gut an den kanntst du dich ja nicht erinnern,
wohl aber Erich - A propos Erich, wie sieht er denn aus wie
sieht seine Kleidung aus, ist er recht heruntergekommen?
Ich hätte es sehr gerne gesehen wenn er nach New York käme
damit er nicht so allein wäre -

Heute habe Briefe von John & Fredy Boustock
gelesen John hat 17. Okt. die Woche warum gerade Erich
nicht weiter kommt, kann ich nicht bepreisen wenn wir uns
schon dort wären, hätte er es auch nicht so schwer -

Dem Fr. Zellnik richte bitte für die lieben
Zeilen den besten Dank und viele Grüße aus, ist das
Fr. aus Wien und ev. eine Verwandte von Schmetterling
Wien was hat die der Spediteur geantwortet? Wer
hat den P. Mantel übernommen war er intakt,
stehen die Kisten gut aufbewahrt?

Auf alle meine Fragen hoffe ich sehr bald
Antwort von Fr. - Wie weit bist du von Chicago entfernt?
Bist du Nachmittags so praktisch tätig & in welchem Fach?
Wir sind Gottlob alle wohl auf, Ich hoffe, dass ich im Mai oder
Juni zur Untersuchung kommen werde, es soll schon mit dem
ersten Tagen September begonnen werden, da dieser Monat aber
sehr stark ist, so wird es länger dauern -

Sei von uns geküsst & schreibe sehr oft an

Deine Eltern

Wipha Lu Paul von Yda
Grüßen von dem Papa